

**Geschäftsführung
BV Barmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon	563 6993
Fax	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	21.03.24

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/0213/24) am
19.03.2024**

Anwesend sind:

von der SPD

Frau Melanie Gallert, Frau Ebru Kinayi, Herr Detlef-Roderich Roß, Herr Roland Rudowsky, Herr
Lukas Twardowski,

von der CDU

Herr Herbert Fleing, Herr Sebastian Flüg, Herr Hans-Hermann Lücke, Frau Renate Reinartz,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Axel Frevert, Franziska Truse, Herr Rainer Widmann, Frau Caterina Zinke,

von DIE LINKE

Frau Claudia Radtke, Herr Dirk Rummel,

von den Freien Wählern

Herr Axel Straub,

von der Verwaltung

Frau Almuth Salentijn,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Frau Claudia Bötte,

von der Presse

Frau Dulinski (WZ).

Nicht anwesend sind:

von der SPD

Frau Iris Valentin,

von der FDP

Herr Harri Thomas,

von der AfD

Herr Dr. Hartmut Beucker.

Schriftführerin:
Silvia Füsgen

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:40 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Lücke berichtet über Veranstaltungen und Termine der letzten Wochen.

Dabei geht es besonders auf Pläne zur Bebauung Marpe ein und erinnert an die Beschlüsse von Bezirksvertretung und Rat, hier keine Bebauung zuzulassen.

Er wundert sich, dass es einen Antrag für eine Veranstaltung auf dem Johannes-Rau-Platz an Weiberfastnacht gab, aber keine Veranstaltung, dafür aber eine Veranstaltung am Karnevalssonntag, für die es keinen Antrag gab.

Zur Pflege der Ehrengräber seien vor ein paar Jahren 35.000 € in den Haushalt eingestellt worden. Er erbitte Information, was seitdem wann gemacht worden sei.

Bezüglich des Freibads Mählersbeck und der dort geplanten Pelletheizung habe er eine Kleine Anfrage wegen der Kaltluftentstehungsschneise gestellt.

Da es eine Zahlungsaufforderung der Junior Uni für den Jahresbeitrag gebe, bitte er, jetzt einen entsprechenden Beschluss zu den freien Mittel zu fassen. Die weitere Mittelverwendung sollte in der Mai-Sitzung beschlossen werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 19.03.2024:

Die Bezirksvertretung hält an ihrem Beschluss fest, dass es keine Bebauung im Bereich Marpe geben solle und dürfe.

Die Junior Uni erhält 100 € aus den freien Mitteln (Jahresbeitrag).

Einstimmigkeit

2 Bericht aus dem Jugendrat

Der Bericht entfällt.

3 Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung

Der Bericht entfällt.

4 Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h auf der Leimbacher Straße Vorlage: VO/1240/23

Die Drucksache wird ohne Beschluss entgegengenommen, da eine Beschlussfassung zum Änderungsantrag erfolgt.

4.1 Änderungsantrag zu VO/1240/23 - Antrag Bündnis 90/Die Grünen Vorlage: VO/0119/24

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 19.03.2024:

1. Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung „Der Bürgerantrag wird abgelehnt“ **wird nicht gefolgt.**

Vielmehr sollen folgende zwei Aspekte noch einmal von der Verwaltung **geprüft** und anhand der aktuellen Rechtslage bewertet werden.

2. Die Lärmeinwirkungen der vor allem im südlichen Abschnitt sehr dicht bebauten Straße sollen anhand von konkreten aktuellen Messungen ermittelt werden und eine Bewertung dahingehend erfolgen, ob die aktuellen gemessenen Daten eine Tempo-30-Regelung im südlichen Abschnitt der Leimbacherstraße notwendig machen.

3. Unter Berücksichtigung der gleichen Maßstäbe wie sie bei der Einrichtung der Tempo-30-Strecke an der Hünefeldstraße zu Grunde lagen (hier handelt es sich gemäß Straßenhierarchie um den gleichen Straßentyp mit ähnlichem Charakter), soll auch hier eine Neubewertung der Situation erfolgen.

Einstimmigkeit

5	Anträge
----------	----------------

5.1	Haushaltsmittel Stadtbetrieb Schulen - Antrag SPD Vorlage: VO/0280/24 <u>Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 19.03.2024:</u> Die Bezirksvertretung Barmen bittet den Rat der Stadt Wuppertal, die Haushaltsmittel im Stadtbetrieb Schulen für die Anschaffung, Erneuerung und Reparatur von Spielgeräten auf dem Schulgelände auf 150.000 Euro zu erhöhen, auch für die Folgejahre bzw. nächsten Haushalte. Einstimmigkeit
------------	---

5.2	Prüfauftrag Verkehrssicherheit Schluchtstraße - Antrag CDU Vorlage: VO/0283/24 <u>Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 19.03.2024:</u> 1. Inwiefern lässt sich eine Anforderungsampel für Fußgänger in der Rudolf-Steiner-Straße, Ecke Schluchtstraße, verwirklichen? 2. Falls dies nicht möglich sein sollte: Ist die Anlage eines Zebrastreifens oder einer anderen Querungshilfe an gleicher Stelle möglich? Einstimmigkeit
------------	---

5.3	Antrag Parkgebührenordnung - Antrag CDU Vorlage: VO/0284/24 <u>Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 19.03.2024:</u> Die BV Barmen empfiehlt dem Rat der Stadt Wuppertal die Einführung der Möglichkeit kostenlosen Kurzzeitparkens für 15 Minuten („Brötchentaste“) an den Parkscheinautomaten in der Barmer Innenstadt. Stimmenmehrheit, bei 4 Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen)
------------	--

5.4	Kinderspielplatz Heusnerstraße - Antrag SPD Vorlage: VO/0289/24 Die Drucksache wird ohne Beschluss entgegengenommen.
------------	--

5.4.1	Änderungsantrag zu VO/0280/24 - Antrag SPD <u>Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 19.03.2024:</u> Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung, den Spielplatz an der Heusnerstraße
--------------	--

auf defekte oder nicht mehr beispielbare Geräte zu überprüfen.
Wir bitten um eine Antwort zur nächsten BV-Sitzung am 28.05.24.

Einstimmigkeit

5.5 Querungshilfe Carnaper Straße - Antrag SPD
Vorlage: VO/0290/24

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 19.03.2024:

Die Bezirksvertretung bittet den Verkehrsausschuss die Verwaltung zu veranlassen, eine den Fußgängern vorbehaltene Querungshilfe oder Ampelschaltung auf der westlichen Seite der Carnaper Straße von Hausnummer 107 zur auf der östlichen Seite befindlichen Haltstelle der WSW zu prüfen.

Einstimmigkeit

6 Anfragen

7 Einbahnstraßenöffnung für den gegenläufigen Radverkehr - Barmen Mitte
Vorlage: VO/1613/23

Insbesondere die Freigabe der Siegesstraße für den gegenläufigen Radverkehr wird kritisch und kontrovers gesehen.

Die Beratung wird vertagt.

7.1 Änderungsantrag zu VO/1613/23 - Antrag Bündnis 90/Die Grünen
Vorlage: VO/0118/24

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 19.03.2024:

Die Punkte 1. – 10. werden vertagt, bis der in der vergangenen Sitzung angeregte Ortstermin mit den SchülerInnen stattgefunden hat und deren Anregungen vorliegen.

Einstimmigkeit

8 Einbahnstraßenöffnung für den gegenläufigen Radverkehr - Barmen Mitte/Westen 1
Vorlage: VO/0856/23

Herr Widmann verliert den Änderungsantrag seiner Fraktion.
Die Punkte 1 und 2 hält er für praktikabel und wichtig, um zum Talachsenradweg zu kommen.

Hinsichtlich der Völklinger Straße äußern die **Herren Rudowsky, Flüg** und **Rummel** Bedenken. Die Straße ende in 3 Spuren, hier sei kein Platz für gegenläufigen Radverkehr, die gesamte Straße sei auch zu schmal. Gefährlich sei auch die Vorstellung möglicher linksabbiegenden Radfahrenden von der B7 aus, auch wenn dies nicht ausdrücklich erlaubt sei.

Herr Flüg stellt daher den Änderungsantrag, den gegenläufigen Radverkehr in der Völklinger Straße abzulehnen und auf die Geschwindigkeitsreduzierung zu verzichten.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 19.03.2024:

Die Bezirksvertretung beschließt die Freigabe der Einbahnstraße

1. Drucker Straße

für den gegenläufigen Radverkehr.

Die Bezirksvertretung beschließt die Ablehnung der Freigabe der Einbahnstraße

2. Völklinger Straße
3. Haderslebener Straße
4. Kothener Straße
5. Erichstraße
6. Adolfstraße

für den gegenläufigen Radverkehr.

Stimmenmehrheit bei 4 Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen)

8.1 Änderungsantrag zu VO/0856/23 - Antrag Bündnis 90/Die Grünen

Der Änderungsantrag wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**9 Einbahnstraßenöffnung für den gegenläufigen Radverkehr - Barmen
Mitte/Süden
Vorlage: VO/0896/23**

Herr Rummel gibt zu bedenken, dass die Nesselstraße sehr schmal sei.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 19.03.2024:

Die Bezirksvertretung beschließt die Freigabe der Einbahnstraße

7. Helmutstraße
8. Nesselstraße

für den gegenläufigen Radverkehr.

Die Bezirksvertretung beschließt die Ablehnung der Freigabe der Einbahnstraße

9. Rudolf-Zirsch-Straße
10. Wittelsbacherstraße
11. Ibachstraße
12. Stresemannstraße
7. Ilsestraße

für den gegenläufigen Radverkehr.

Stimmenmehrheit, bei 5 Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen, WfW)

9.1 Änderungsantrag zu VO/0896/23 - Antrag Bündnis 90/Die Grünen

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 19.03.2024:

Der Änderungsantrag wird abgelehnt.

Stimmenmehrheit, bei 5 Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen, WfW)

**10 Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis für eine
Eröffnungsfeier (Straßenfest) am 27.04.2024 vor dem Haus Werth 87
Vorlage: VO/0239/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 19.03.2024:

Die Bezirksvertretung Barmen stimmt der Durchführung der Veranstaltung zu.

Einstimmigkeit

-
- 11 Digitalisierter Straßenhierarchie-Plan**
Vorlage: VO/0163/24
- Herr Rudowsky** findet die reine Darstellung in Planform schwierig und hofft, dass es final noch eine Liste gebe.
Er erinnert erneut an die Anfrage seiner Fraktion, die aus seiner Sicht nicht beantwortet ist.
- Der digitalisierte und aktualisierte Straßenhierarchie-Plan wird ohne Beschluss entgegengenommen.
-
- 12 Erhalt der Wegeverbindung über die Schafbrücke und Prüfung einer Fahrradstraße**
Vorlage: VO/0222/24
- Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.
-
- 13 Lärmaktionsplan der 4. Runde für die Stadt Wuppertal - Bekanntgabe des Entwurfes**
Vorlage: VO/0230/24
- Der Lärmaktionsplan wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Hans-Hermann Lücke
Bezirksbürgermeister

Silvia Füsgen
Schriftführerin